

Förder- und Freundeskreis der Ev. -reformierten Kirchengemeinde Salzbergen

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gemeindeglieder,

der Kirchenrat der Ev.- ref. Kgm. Salzbergen wendet sich heute mit einem **Hilferuf** an Sie bzw. Euch. Wir müssen einen Weg finden, wie wir unsere finanzielle Situation dauerhaft verbessern können! Wenn Ihnen das Wohl und gelingende Weiterexistieren Ihrer/unserer Kirchengemeinde am Herzen liegt, werden Sie uns sicher bei der Bewältigung unserer Probleme nicht allein lassen.

Wie kommt es überhaupt zu finanziellen Engpässen in der Kirchengemeinde Salzbergen?

Nun, die Landeskirche fährt seit Jahren einen strengen Sparkurs, sodass sie seitdem unsere vierteljährlichen Zuwendungen, die den Großteil unserer Einnahmen ausmachen, nicht mehr erhöht hat. Es ist nicht zu erwarten, dass sich daran in der kommenden Zeit etwas ändern wird.

Wir besitzen keine Pachtländereien, woraus Erträge zu erzielen wären. Größere Schenkungen oder gar Vererbungen, womit eine Stiftung hätte eingerichtet werden können, um davon die Zinsen für die Gemeindegemeinde nutzbar zu machen, hat es in unserer Gemeinde leider nie gegeben.



“Von welchen Einnahmen leben wir dann überhaupt?”: mögen Sie fragen.

Nun, hauptsächlich von den o. g. Zuwendungen seitens der Landeskirche. Desweiteren vom jährlichen Klingelbeutelergebnis aus den etwa 28 Gottesdiensten; dazu kommen einige kleinere Sonderkollekten für die eigene Gemeinde. Einmal im Jahr erbeten wir ein freiwilliges Ortskirchgeld,

das leider nie so üppig ausfällt, weil nur wenige sich daran beteiligen. Durch unsere Café-Betriebe in der Hügelsburg zu den Salzbergener Märkten erzielen wir in der Regel Einnahmen in Höhe von ein paar hundert Euro. In geringem Maße helfen uns Einnahmen aus der Vermietung der Hügelsburg bei deren Unterhaltung. Ab und zu erhalten wir Spenden von Seiten Dritter für ein Projekt oder eine besondere Anschaffung. Alles in allem stehen uns jährlich in etwa 20.000 Euro zur Verfügung.

Damit sind wir bislang meistens so gerade noch ausgekommen. Während aber die Einnahmen stagnieren oder bei manchen Titeln sogar rückläufig sind, ist bei den Ausgaben in den letzten Jahren eine nicht unwesentliche



Konfirmanden mit Pastor Korporal

Steigerung festzustellen. Insbesondere die Kosten für Gas und Strom steigen von Jahr zu Jahr beträchtlich. Deshalb wird schon seit geraumer Zeit der Energieverbrauch beider Gebäude nachhaltig gedrosselt. Aber alle Sparbemühungen sind wegen der Preiserhöhungen vergebens. Seit einigen Jahren leisten die Kirchenratsmitglieder bereits die Küsterdienste, um nicht den Lohn für einen hauptamtlichen Küster bezahlen zu müssen. Die Betriebskosten für den Kirchenbulli

steigen wegen hoher Benzinpreise. Die Liste der gestiegenen Ausgaben könnte noch um ein Vielfaches ergänzt werden. Es würde den Rahmen dieses Schreibens sprengen, alle aufzählen zu wollen. Stattdessen gewähren wir Ihnen gerne Einsicht in unser Kassenbuch, damit Sie sich selbst ein Bild von unseren Einnahmen und Ausgaben machen können. Sie werden dabei leicht feststellen können, dass in Zukunft die Einnahmen nicht mehr ausreichen werden, die zwingend erforderlichen Ausgaben zu decken.

Das zum Hintergrund unseres Briefes.

Im Kirchenrat ist uns nun die Idee gekommen, für einen festen **Freundesstamm** zu werben, der nachhaltig dafür sorgt, dass das Weiterbestehen unserer Kirchengemeinde nicht durch fehlende Geldmittel gefährdet wird.

Was können Sie tun?

Sie entscheiden sich, jährlich eine feste Summe an uns zu überweisen (Abbuchungsverfahren). Jeder Betrag hilft, den Erhalt der selbständigen Kirchengemeinde Salzbergen langfristig zu sichern.

Was erhalten sie dafür?

Natürlich eine Spendenbescheinigung. Dann die Einladung zu einer jährlichen Mitgliederversammlung, die Ihnen über geplante und erfolgte Zwecke der Gelder Bericht erstattet. Weiterhin erhalten Sie Einladungen zu besonderen Veranstaltungen oder kostenpflichtigen Konzerten unserer Gemeinde, die für Sie natürlich gratis sind.

Wir erhoffen von Ihnen ein verständnisvolles Mitgehen und die Bereitschaft, aktiv zu werden.

Unabhängig von Ihrer Gabe würden wir uns natürlich auch sehr darüber freuen, wenn Sie sich dafür entscheiden könnten, sich Ihren Möglichkeiten entsprechend bei uns einzubringen und so die Arbeit an Gottes Reich, kreativ mitzugestalten – dazu herzlich willkommen!



Dieses Schreiben verantworten die u.g. Unterzeichner – die Mitglieder des Kirchenrates der Ev. - ref. Kirchengemeinde Salzbergen.

Herzliche Grüße und Gottes Segen im neuen Jahr 2011 wünschen wir mit dem Friedenswort der Jahreslosung *“Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem”* – im Vertrauen, dass uns Gott, der Schöpfer und Herr der Kirche, auch durch schwierige Zeiten tragen kann und wird.

gez. Joachim Korporal, Pastor

Mitglieder des Kirchenrates:

gez. Marion Abel, gez. Heinz Antons, gez. Joachim Boukamp, gez. Tobias Flege, gez. Helma Hasken,

Impressionen aus dem Gemeindeleben:



Kirchkaffee nach dem Gottesdienst